

zu TOP

Mainz, 26.01.2016

Anfrage 0240/2016 zur Sitzung am 03.02.2016

Lärmgutachten Allianz-Haus (CDU)

Bereits seit längerem ist das Allianz-Haus als weitere Flüchtlingsunterkunft im Gespräch. Weil bei einer Umwandlung der bisherigen Büroräume in den Obergeschossen des Hauses in Wohnungen die gesetzlich vorgegebenen Lärmschutz-Richtlinien beachtet werden müssen, wurde ein Schallschutzgutachten angefertigt. In der letzten Stadtratssitzung vom 2. Dezember 2015 erklärte die Verwaltung in einer Antwort auf eine Anfrage der CDU-Stadtratsfraktion zu diesem Punkt: „Dem Bauamt liegt ein Schallschutzgutachten eines Antragstellers vor. Dieses Schallschutzgutachten ist fachlich noch nicht abschließend geprüft; insofern kann es noch keine inhaltlichen Aussagen geben.“ In der Stadtratssitzung kam dann heraus, dass es zwei Gutachten zu dieser Thematik gibt. Mittlerweile müssten diese Gutachten fachlich aber abschließend geprüft sein.

Wir fragen deshalb die Verwaltung:

1. Warum gibt es zwei Gutachten zu einer Thematik?
2. Wie sehen die Ergebnisse der Schallschutzgutachten beim Allianz-Haus aus?
3. Welche konkreten Handlungsnotwendigkeiten ergeben sich aus diesen Ergebnissen für den Club "Schon Schön", für die mögliche Flüchtlingsunterkunft sowie für die umliegende Nachbarschaft?

Hannsgeorg Schönig
Fraktionsvorsitzender